

KONZEPT DER REGIONALPOLITIK

I. Allgemeine Bestimmungen

Die Organisationsstruktur der Gasindustrie in Russland beruht auf einer zentralisierten Verwaltung des Einheitlichen Gasversorgungssystems und der Gaslieferungen hauptsächlich im Rahmen eines Unternehmens – der OAO Gazprom – sowie auf der Errichtung technologischer Objekte in vielen Regionen der Russischen Föderation. Die Grundlage für die territoriale Struktur der OAO Gazprom bilden regionale Tochtergesellschaften, die sich mit Gasförderung, Gastransport und Gasabsatz befassen (nachstehend „Tochtergesellschaften“).

Ein verzweigtes Netz von Ferngas- und Verteilungsgasleitungen versorgt Verbraucher in 66 Regionen der Russischen Föderation mit Gas. Zum 1. Januar 2003 wurde die Gasinfrastruktur in 683 Städten, 782 städtischen Siedlungen und 19.700 ländlichen Siedlungen aufgebaut.

Das bestehende Modell für Interaktionen zwischen der OAO Gazprom und den russischen Regionen ermöglicht es, angemessene effiziente Lösungen für produktionstechnische, finanzielle und organisatorische Belange zu sichern. Zugleich verlangen die gesammelten Erfahrungen aus Interaktionen mit den Regionen sowie die sich verändernden gesellschaftspolitischen und finanzwirtschaftlichen Bedingungen, unter anderem die Liberalisierung des Gasmarktes, dass die Grundsätze und Hauptgeschäftsfelder der OAO Gazprom in diesem Bereich präzisiert werden.

Die Regionalpolitik gilt als Hauptinstrument, das es ermöglicht, Aufgaben im Rahmen von Interaktionen zwischen der OAO Gazprom und den russischen Regionen zu bewältigen.

Das Konzept der Regionalpolitik (nachstehend „Konzept“) und die demgemäß getroffenen Maßnahmen der OAO Gazprom werden zur Implementierung grundlegender Bestimmungen des Föderalen Gesetzes „Über die Gasversorgung in der Russischen Föderation“ beitragen.

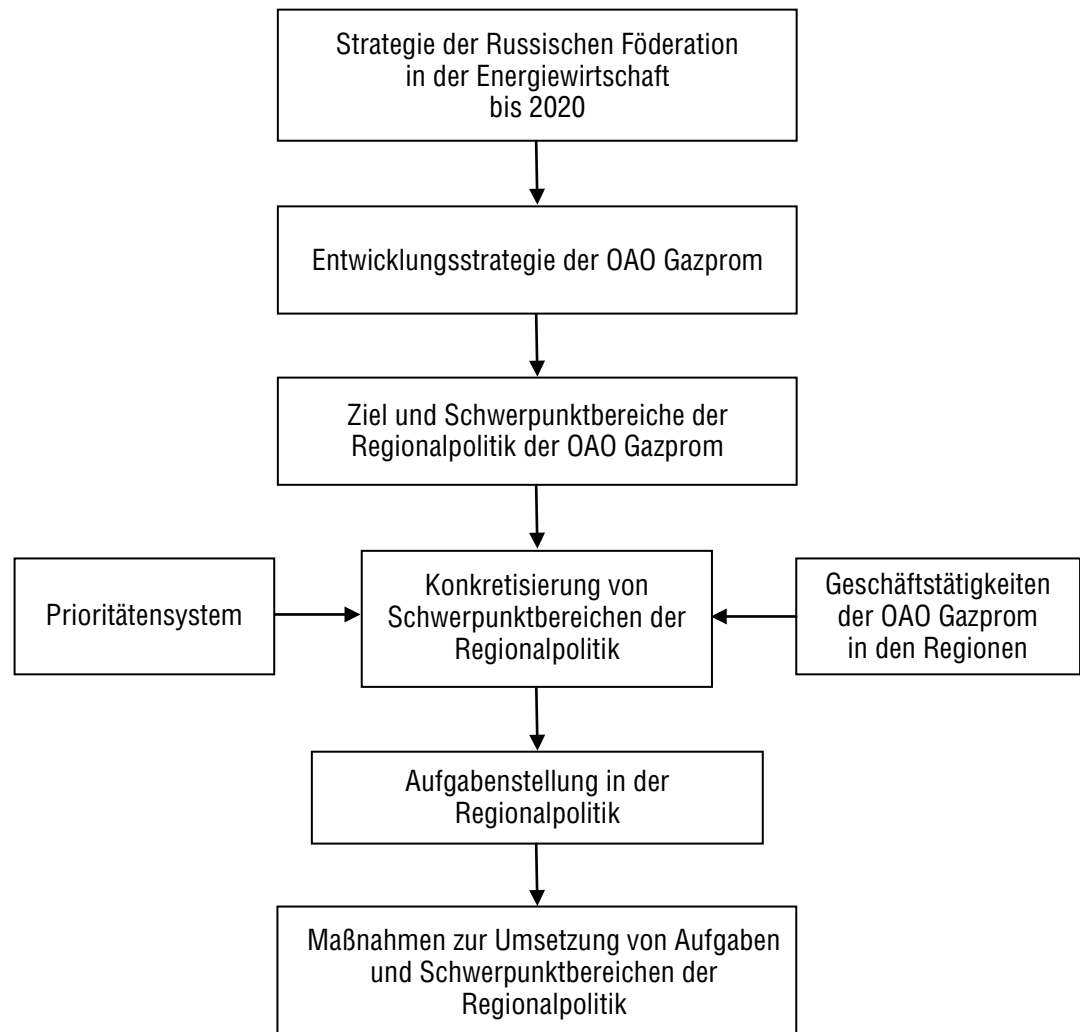
II. Methodische Ansätze

Die Regionalpolitik der OAO Gazprom wird auf der Grundlage von Schwerpunktbereichen der Strategie der Russischen Föderation in der Energiewirtschaft und der Entwicklungsstrategie der OAO Gazprom gestaltet; als ein Instrument für die Umsetzung der allgemeinen Entwicklungsstrategie der OAO Gazprom stellt sie eine Gesamtheit von Zielen, Aufgaben und Maßnahmen dar, deren Bestand und Inhalt von vielen Faktoren abhängt, unter anderem von dem bereits erreichten Niveau der Interaktivitäten mit russischen Regionen sowie von den Besonderheiten in der sozialen, politischen und wirtschaftlichen Entwicklung einzelner Regionen der Russischen Föderation.

Die Regionalpolitik der OAO Gazprom soll, ohne andere Instrumente für die Umsetzung der allgemeinen Entwicklungsstrategie der OAO Gazprom zu ersetzen, das Gleichgewicht zwischen Interessen der OAO Gazprom und russischen Regionen in der Produktions-, Finanz- und Investitionstätigkeit sowie in anderen Geschäftsfeldern sicherstellen und die Tätigkeit von Tochtergesellschaften der OAO Gazprom in russischen Regionen koordinieren. Als Grundlage für eine aktive Regionalpolitik gilt die beiderseitig vorteilhafte Zusammenarbeit der OAO Gazprom sowohl mit regionalen Behörden der Russischen Föderation als auch mit Unternehmen und Institutionen, die in den jeweiligen Regionen ihre Geschäftstätigkeit ausüben.

Der Mechanismus für die Umsetzung der Regionalpolitik stellt eine Gesamtheit von Verfahren und Maßnahmen dar, die es ermöglichen, die Hauptaufgaben in der Regionalpolitik der OAO Gazprom zu bewältigen (s. Schema).

Grundschema der Gestaltung von Schwerpunktbereichen, Aufgaben und Maßnahmen in der Regionalpolitik



Die Tätigkeit von Struktureinheiten der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften zur Implementierung einer kohärenten Regionalpolitik in russischen Regionen wird von der Kommission für Regionalpolitik der OAO Gazprom (nachstehend „Kommission“) koordiniert. Die Kommission sorgt dafür, dass günstige wirtschaftliche, rechtliche und organisatorische Bedingungen geschaffen werden, um Empfehlungen in Bezug auf die Zuteilung von Gaslimits erfolgreich umzusetzen, Investitionen in den Ausbau der Gasinfrastruktur und in die Errichtung von Kultur- und Gemeinschaftsobjekten zu beschaffen, Sponsoring- und Wohltätigkeitsprogramme zu finanzieren sowie die Eigentumsverhältnisse zwischen der OAO Gazprom und russischen Regionen zu regeln. Sie befasst sich mit den Beziehungen zwischen der OAO Gazprom und russischen Regionen in steuerlichen Angelegenheiten und mit der Preispolitik der OAO Gazprom in Regionen der Russischen Föderation.

Für die Umsetzung einzelner Schwerpunktbereiche und Aufgaben der Regionalpolitik können Arbeitsgruppen gebildet werden, in die Fachkräfte aus Struktureinheiten der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften, Vertreter von Regionalbehörden der Russischen Föderation und von Wirtschaftsträgern einbezogen werden, um konkrete Aufgaben aufzuarbeiten und entsprechende Entwürfe zu Entscheidungen vorzubereiten.

Die Tätigkeit von Tochtergesellschaften der OAO Gazprom in russischen Regionen kann über regionale Zentren koordiniert werden, die von der OAO Gazprom gebildet werden und eine einheitliche Politik der OAO Gazprom sichern. Mit Funktionen eines regionalen Zentrums kann auch eine Tochtergesellschaft der OAO Gazprom, die in der jeweiligen Region ihren Sitz hat, betraut werden.

III. Grundsätze für die Gestaltung und Umsetzung der Regionalpolitik

Die Regionalpolitik der OAO Gazprom beruht auf folgenden Grundsätzen:

- Zielsetzung: gezielte Umsetzung von Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Hauptziele und Prioritäten der Regionalpolitik erreicht werden;
- Zukunftsorientiertheit: Berücksichtigung von Entwicklungsperspektiven der Gasbranche;
- Liberalisierung des Gasmarktes: Schaffung von Voraussetzungen für die Entwicklung des Gasmarktes, wobei in den Geschäftstätigkeiten der OAO Gazprom in russischen Regionen natürliche Monopole von potenziellen Wettbewerbsbereichen rationell abzugrenzen sind;
- Konzerngeist: Priorität von Konzerninteressen der OAO Gazprom gegenüber Interessen ihrer einzelnen Tochtergesellschaften;
- Partnerschaft: Pflege partnerschaftlicher Beziehungen zu staatlichen Behörden in russischen Regionen, zu Wirtschaftsträgern, regionalen Entscheidungsträgern, öffentlichen und anderen Organisationen, die auf die Umsetzung von Schwerpunktbereichen der OAO Gazprom in russischen Regionen Einfluss haben;
- beiderseitiger Vorteil: Sicherstellung beiderseitiger Interessen russischer Regionen und der OAO Gazprom an der Bewältigung der ihnen gesetzten Aufgaben;
- Spezifik: Berücksichtigung von Besonderheiten der wirtschaftlichen und sozialpolitischen Entwicklung russischer Regionen, Anpassung an konkrete Bedingungen und schnelle Reaktion auf veränderte Bedingungen;
- soziale Verantwortung: Sicherstellung von guten Arbeits- und Lebensbedingungen für Mitarbeiter der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften sowie Beteiligung an der Bewältigung sozialer Probleme in russischen Regionen.

IV. Ziel, Schwerpunktbereiche und Aufgaben der Regionalpolitik

Die Regionalpolitik zielt darauf ab, wirtschaftliche, rechtliche und organisatorische Voraussetzungen zu schaffen, um die Schwerpunktbereiche der allgemeinen sozialen und wirtschaftlichen Entwicklungsstrategie der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften in russischen Regionen erfolgreich zu implementieren, und unter anderem Voraussetzungen für ein stabiles und zukunftsorientiertes Funktionieren des Einheitlichen Gasversorgungssystems auf der Grundlage einer beiderseitig vorteilhaften Zusammenarbeit zwischen der OAO Gazprom, deren Tochtergesellschaften und russischen Regionen zu schaffen.

Zu Schwerpunktbereichen der Regionalpolitik gehören: strukturell relevanter Wirtschafts- (Produktions-) Bereich, Finanz- und Wirtschaftsbereich, sozialer Bereich, Umweltbereich, rechtlicher, organisatorischer Bereich und Unternehmensidentitätsbereich.

Der strukturell relevante Wirtschafts- (Produktions-) Bereich in der Regionalpolitik beinhaltet den Aufbau einer optimalen Struktur für die Produktion und den Verbrauch von Gas in russischen Regionen, die Schaffung von Voraussetzungen für eine zuverlässige Versorgung von Verbrauchern mit Erdgas vor dem Hintergrund der Liberalisierung des Gasmarktes und die Errichtung einer stabilen Produktionsbasis für die profitable Tätigkeit der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften sowie für die Reproduktion. Dieser Bereich umfasst die Bewältigung folgender Aufgaben:

- Feststellung von Dimensionen der Gazprom-Tätigkeit in einzelnen russischen Regionen und der Zweckmäßigkeit ihrer Ausweitung ausgehend von der Etablierung regionaler Gasmärkte;
- Sicherung einer verlässlichen Rohstoffbasis für die Erdgasförderung, effiziente und umweltverträgliche Nutzung von Bodenschätzen und Gebieten, in denen Objekte der Gasindustrie ihren Standort haben;
- Unterstützung seitens russischer Regionen bezüglich der Nutzung von Bodenschätzen, Abschluss von Lizenzvereinbarungen zu beiderseitig vorteilhaften Konditionen, unter anderem im Hinblick auf die Wahrung der Gazprom-Interessen bei der Vergabe von Lizenzen für die Nutzung von Bodenschätzen auf Feldern, die an Lagerstätten der OAO Gazprom grenzen, an andere Nutzer von Bodenschätzen, sowie bei der Zuteilung von Liegenschaften;

- Interaktionen mit russischen Regionen, um Entwicklungsprogramme für die Mineral- und Rohstoffbasis, Erdgas- und Erdöltransportsysteme, Fristen für die Erschließung und Inbetriebnahme von Lagerstätten bei der Erstellung von Programmen der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung seitens der jeweiligen russischen Regionen zu berücksichtigen;
- Erfassung von Tochtergesellschaften der OAO Gazprom auf der Liste von Handelsgesellschaften – Teilnehmern des föderalen (nationalen) Großhandelsmarktes für Elektrizität (Stromkapazitäten), die von der Regierung der Russischen Föderation jährlich genehmigt wird;
- Entwicklung der territorialen Struktur von Industriezweigen, die Ausrüstung und andere Produkte herstellen, die von der Gasbranche benötigt werden;
- Entwicklung gemeinsamer Maßnahmen mit russischen Regionen, um regionale Brennstoff- und Energiebilanzen zu verbessern aufgrund eines erweiterten Einsatzes alternativer Energiequellen zu Erdgas und vor allem aus örtlichen Energiere Ressourcen;
- Übertragung von Eigentumsrechten an Objekten des sozialen und infrastrukturellen Bereichs der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften an Kommunen mit Unterstützung regionaler Behörden der Russischen Föderation;
- Berücksichtigung regionaler Besonderheiten bei der wissenschaftlichen und projektbezogenen Begleitung der Tätigkeit der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften.

Da der Ausbau der Gasinfrastruktur eine wesentliche Rolle bei der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung russischer Regionen spielt, wird der Ausbau der Gasinfrastruktur in russischen Regionen und die Effizienzsteigerung bei der Nutzung von Erdgas als besonderer Teil des strukturelevanten Wirtschaftsbereichs in der Regionalpolitik hervorgehoben. Grundsätze, Ziele und Schwerpunktbereiche der OAO Gazprom auf diesem Gebiet sind im Konzept der Gazprom-Beteiligung am Ausbau der Gasinfrastruktur in russischen Regionen, genehmigt vom Vorstandsvorsitzenden der OAO Gazprom am 5. April 2000, definiert.

Beim Ausbau der Gasinfrastruktur in russischen Regionen bewältigt die OAO Gazprom folgende Aufgaben:

- Einstieg in den Markt für Endverbraucher von Gas;
- Beteiligung an der Errichtung und dem Betrieb von Gasverteilernetzen;
- Optimierung der Befüllung von bestehenden Gaspipeline-Abzweigungen, Ausbau der Gasnetze und Steigerung des Gasabsatzes;
- Umsetzung von Regionalprogrammen zur Nutzung von Erdgas als Kraftstoff;
- Bestimmung von Finanzierungsquellen für den Ausbau der Gasinfrastruktur und von Wegen für die Beschaffung von finanziellen Mitteln gemeinsam mit russischen Regionen;
- Umsetzung der Staatspolitik auf dem Gebiet der Einsparung und Effizienzsteigerung bei der Nutzung von Erdgas;
- Entwicklung und Einsatz hocheffizienter gasbetriebener Ausrüstung sowie hocheffizienter und ressourcensparender Technologien und Ausrüstung für den Bau und den Betrieb von Gasversorgungssystemen;
- Einsatz moderner Geräte für Messungen des Gasverbrauchs und der Gasqualität sowie Geräte zur Regulierung des Gasverbrauchs;
- Optimierung zukünftiger Brennstoff- und Energiebilanzen in russischen Regionen;
- Erstellung von Masterplänen zum Ausbau der Gasinfrastruktur und zur Gasversorgung von Verbrauchern in russischen Regionen;
- Aufarbeitung von Fragen, die mit der Vermietung (Untervermietung) von Gasverteilungsleitungen, die sich im Besitz der OAO Gazprom befinden, an die Regiongazholding sowie an Gasverteilerunternehmen, die in der jeweiligen russischen Region tätig sind, gemeinsam mit russischen Regionen;
- Verbesserung des regionalen Gasabsatzmarktes, indem der Gasverkauf an Verbraucher von Tochtergesellschaften der OAO Gazprom auf regionale Gasvermarktungsunternehmen übertragen wird;

- Entwicklung eines Mechanismus, um regionale und städtische Unternehmen im Wohnungs- und Kommunalbereich, die Technologien für die Energiekontrolle und Energieeinsparung einsetzen, zu fördern;
 - Organisation der Tätigkeit, die auf eine Harmonisierung des spezifischen Gasverbrauchs für Heizzwecke mit technischen und klimatischen Bedingungen ausgerichtet ist.
- Der Finanz- und Wirtschaftsbereich der Regionalpolitik beinhaltet die Schaffung günstiger finanzieller und wirtschaftlicher Voraussetzungen für die Gazprom-Tätigkeit in russischen Regionen. Dieser Schwerpunktbereich umfasst die Bewältigung folgender Aufgaben:
- Berücksichtigung regionaler Aspekte bei der Umsetzung großer Investitionsprojekte durch die OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften;
 - wirtschaftliche Förderung seitens russischer Regionen bei der Standortwahl und beim Bau von Objekten der Gasindustrie und von Objekten, die mit dem Ausbau der Gasinfrastruktur in diesen Regionen verbunden sind, unter anderem in Form von Steuerpräferenzen nach Maßgabe geltenden Rechts, und Schaffung günstiger wirtschaftlicher und anderer Voraussetzungen auf regionaler Ebene für die Tätigkeit von Unternehmen, die sich mit Planung, Bau und Betrieb dieser Objekte der Gasindustrie befassen;
 - Befriedigung der Nachfrage nach Erdgas unter Berücksichtigung einer schrittweisen Erhöhung der Gaspreise;
 - Optimierung von Beziehungen der OAO Gazprom mit den Etats russischer Regionen und den lokalen Etats aufgrund von aktuellen Bezahlungen und Vereinbarungen über den Umfang und die Termine für die Schuldenbegleichung der Tochtergesellschaften, die sich mit Gasförderung und Gastransport befassen, gegenüber diesen Etats sowie aufgrund von Ergebnissen der Schuldenbegleichung für geliefertes Gas seitens der Verbraucher, die aus den Etats aller Ebenen finanziert werden;
 - Nachvollziehung von Veränderungen der Zahlungsfähigkeit industrieller Gasverbraucher und der Bevölkerung in russischen Regionen;
 - Analyse der Auswirkung von Veränderungen der Gaspreise auf die Haushaltsausgaben russischer Regionen (angesichts der Preisveränderungen von Gas, das von Institutionen, die aus diesen Etats finanziert werden, verbraucht wird) und auf die Haushaltseinnahmen dieser Etats (aufgrund der Veränderung von Steuereinnahmen) sowie auf die Geschäftszahlen industrieller Verbraucher und auf die Wohnungs- und Nebenkosten der Bevölkerung in russischen Regionen;
 - Verbesserung der Finanz- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen der OAO Gazprom und russischen Regionen, einschließlich Etablierung eines verlässlichen Verrechnungssystems, das eine termingerechte Bezahlung von geliefertem Gas sichert;
 - Interaktionen mit russischen Regionen, um die Einzelpreise für Gas, das an die Bevölkerung verkauft wird, beizeiten auf einem Niveau anzupassen, das die Erstattung wirtschaftlich gerechtfertigter Kosten der Lieferanten sichert, und um wirtschaftlich gerechtfertigte Preise (Tarife) für kommunale Dienstleistungen anzusetzen, die von Tochtergesellschaften der OAO Gazprom den Verbrauchern, unter anderem der Bevölkerung in russischen Regionen erwiesen werden, und um sicherzustellen, dass diese Tätigkeit kostendeckend ist und dass Quersubventionen in diesem Bereich ausgeschlossen werden;
 - Verbesserung der Arbeit mit Etats verschiedener Ebenen, ausgehend von der Entwicklung von Beziehungen aufgrund staatlicher und kommunaler Verträge zu Gaslieferungen an Institutionen, die aus den jeweiligen Etats finanziert werden, unter Berücksichtigung der allmählichen Umstellung auf ein Treasury-System beim Haushaltsvollzug hinsichtlich der Bezahlung von geliefertem Gas;
 - Abbau von Schulden für geliefertes Gas an Verbraucher, die aus den Etats aller Ebenen finanziert werden;
 - effiziente Organisation der Finanzströme und Bankdienstleistungen aufgrund einer komplexen Zusammenarbeit zwischen Tochtergesellschaften der OAO Gazprom und beauftragten Kreditinstituten;
 - Aufarbeitung entsprechender Begründungen für die Bereitstellung von Investitionskrediten seitens russischer Regionen für Tochtergesellschaften der OAO Gazprom, die ihre Tätigkeit in den jeweiligen russischen Regionen ausüben;

- Verbesserung der Zusammenarbeit mit russischen Regionen in Bezug auf die Preispolitik;
- Erstellung entsprechender Programme zur Auswahl optimaler Finanzierungsquellen für regionale Investitionsprogramme sowie für den Ausbau der Gasinfrastruktur in russischen Regionen;
- Beteiligung an der Entwicklung eines Mechanismus, um Anreize für die Umstellung regionaler Großverbraucher auf langfristige Verträge zu schaffen.

Der soziale Bereich in der Regionalpolitik beinhaltet eine Verbesserung der Lebensbedingungen von Mitarbeitern der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften und umfasst die Bewältigung folgender Aufgaben:

- soziale Unterstützung von Mitarbeitern der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften ausgehend von sozialen und wirtschaftlichen Besonderheiten der jeweiligen russischen Regionen (unter Berücksichtigung der Dynamik des Verbraucherpreisindex);
- Analyse regionaler Arbeitsmärkte, um die Beschäftigungsstruktur in den Tochtergesellschaften der OAO Gazprom zu verbessern;
- Anreize für Mitarbeiter der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften unter Berücksichtigung der jeweiligen sozialen und wirtschaftlichen Besonderheiten in russischen Regionen;
- Unterstützung einer sinnvollen Standortauswahl für das Netz von Bildungsanstalten für die Aus- und Weiterbildung von Personal für die Gasindustrie;
- Errichtung bzw. Beteiligung an der Errichtung von Objekten der sozialen Infrastruktur (Ferienheime, medizinische Einrichtungen, Bildungs- und Kulturstätten etc.) in russischen Regionen;
- gemeinsame Lösungen mit russischen Regionen zur Umsiedlung von Mitarbeitern der OAO Gazprom, deren Tochtergesellschaften und Rentnern aus Gebieten des Hohen Nordens und aus ihnen gleichgestellten Gegenden sowie aus vorübergehenden Unterkünften und ungeeigneten Wohnungen;
- Errichtung einer medizinischen Infrastruktur für den Gesundheitsschutz von Mitarbeitern der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften, Optimierung von Mechanismen zur Beschaffung von Mitteln für das Krankenversicherungssystem, Beteiligung an der Entwicklung des Gesundheitswesens in russischen Regionen, in denen Tochtergesellschaften der OAO Gazprom ihre Tätigkeit ausüben, sowie des Systems der Personalauswahl für die Gasbranche.

Der Umweltbereich in der Regionalpolitik beinhaltet die Etablierung eines Systems von Maßnahmen zur Gewährleistung der Umweltsicherheit an Objekten der Gasindustrie und komplexe Maßnahmen zur Verringerung technogener Einwirkungen auf die Umwelt und die Bevölkerung sowie die Beteiligung an der Wiederherstellung des traditionellen Lebensraums zahlenmäßig kleiner indigener Völker des Hohen Nordens.

Zu den Aufgaben in diesem Bereich gehören:

- Einsatz umweltsicherer Technologien, die in der Gasindustrie verwendet werden;
- Reduzierung von chemischen Abfällen und Treibhausgasemissionen bei Förderung, Verarbeitung, Untertagespeicherung, Transport und Verwendung von Erdgas;
- Reduzierung der Einleitung von Schadstoffen mit dem Abwasser in die Umwelt;
- Behandlung von verunreinigtem Abwasser und, soweit möglich, dessen unterirdische Entsorgung;
- Gewährleistung der Prozesssicherheit und Einhaltung zeitgerechter Umweltnormen in der Planungs-, Bau- und Betriebsphase von Anlagen der Gasindustrie und der Gasversorgung;
- Organisation von medizinischen und ökologischen Untersuchungen und Risikoanalysen von negativen Folgen technogener Einwirkungen auf die Umwelt und die Bevölkerung;
- Verbesserung von Verfahren für die Bodensanierung;
- Bewahrung von ethnischen Gemeinschaften und Entwicklung von traditionellen Formen der Arbeit und der kulturellen Tätigkeit indigener Völker des Nordens, die in Gebieten leben,

in denen die OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften eine intensive Tätigkeit ausüben, in Zusammenarbeit mit russischen Regionen;

- gemeinsame Maßnahmen mit russischen Regionen zur Überwachung der Umwelt in Gebieten, in denen Objekte der Gasindustrie betrieben werden.

Der rechtliche Bereich in der Regionalpolitik beinhaltet die Etablierung benötigter rechtlicher Regelungen auf föderaler und regionaler Ebene. Dementsprechend werden auch die Aufgaben in diesem Bereich formuliert:

- Zusammenarbeit mit Initiativberechtigten bei der Vorbereitung von Entwürfen zu föderalen Gesetzen und anderen rechtlichen Regelungen, die für die Umsetzung der Gazprom-Politik auf dem Gebiet der Gasversorgung förderlich sind;

- Interaktionen mit russischen Regionen bei der rechtlichen Unterstützung von Aktivitäten, die mit der Gasversorgung in den Regionen verbunden sind;

- Vorbereitung und Abschluss von Vereinbarungen mit russischen Regionen zu konkreten Programmen und Geschäftstätigkeiten in diesen Regionen;

- Vorbereitung von Vorschlägen zur Vervollkommnung von Rechtsätzen russischer Regionen ausgehend von beiderseitigen Interessen dieser Regionen und Unternehmen der Gasindustrie in den Bereichen Besteuerung, Nutzung von Bodenschätzen und Umweltschutz.

Der organisatorische Bereich in der Regionalpolitik beinhaltet die Bewältigung folgender Aufgaben:

- organisatorische Hilfe und Informationsunterstützung der Schwerpunktbereiche und Aufgaben in der Regionalpolitik der OAO Gazprom;

- Interaktionen mit russischen Regionen bei der Entwicklung und Einführung verbindlicher Normen für präzise Messungen des Gasverbrauchs und der Gasqualität in Industriebetrieben;

- Gewährleistung einer gemeinsamen Kontrolle bei der Umsetzung von abgeschlossenen Kooperationsvereinbarungen und nachfolgenden Verträgen seitens der OAO Gazprom und der russischen Regionen;

- konsolidierte Stellungnahme der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften bei Interaktionen mit russischen Regionen;

- Interaktionen mit russischen Regionen zu aktuellen Fragen der Regionalpolitik der OAO Gazprom, unter anderem in Bezug auf die Anpassung von Einzelhandelspreisen für Gas, das an die Bevölkerung verkauft wird, sowie zur Ansetzung wirtschaftlich gerechtfertigter Preise (Tarife) für kommunale Dienstleistungen;

- Interaktionen mit Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeit in russischen Regionen ausüben;

- Koordination bei der Nutzung von Bodenschätzen und Lizenzvergabe.

Der Unternehmensidentitätsbereich sichert die Bewältigung folgender Aufgaben:

- Etablierung eines effizienten Mechanismus für Unternehmenskommunikationen der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften;

- Koordination von Bemühungen der Tochtergesellschaften bei der Darstellung der offiziellen Stellungnahme der OAO Gazprom in den Massenmedien und in Presseberichten über ihre Tätigkeit in russischen Regionen;

- Gewährleistung der Möglichkeit, dass Interessenten zutreffende Informationen erhalten, die sie für eine kompetente Entscheidungsfindung bezüglich der Attraktivität der OAO Gazprom für Investoren benötigen;

- Organisation und Veranstaltung von Arbeitsbesprechungen, Konferenzen und Ausstellungen seitens der OAO Gazprom mit Einbeziehung von Partnerunternehmen sowie Beteiligung der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften an ähnlichen Veranstaltungen anderer Unternehmen.

Anlage 1

Mittelfristige Prioritäten der Regionalpolitik

Die Prioritäten der Regionalpolitik werden von der Kommission aufgrund von Plänen der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung der OAO Gazprom in den jeweiligen Schwerpunktbereichen der Regionalpolitik formuliert, wobei die vorrangigen Aufgaben, vor denen die OAO Gazprom steht, und die Voraussetzungen für die wirtschaftliche und sozialpolitische Entwicklung der russischen Regionen berücksichtigt werden.

Prioritäten des strukturelevanten Wirtschaft- (Produktions-)Bereichs in der Regionalpolitik:

- Umsetzung von Schwerpunktbereichen der Entwicklung des Gasmarktes in russischen Regionen;
- Steigerung der Förderung und komplexe Nutzung von Kohlenwasserstoffen;
- Prüfung von Fragen bei der Bestimmung von Verfahren und Fristen für die Bereitstellung und Nutzung von Grundstücken in Gebieten, in denen Lagerstätten erschlossen werden, sowie von Normen und Berechnungsmethoden der Abfindungen für den entgangenen Gewinn von Unternehmen, in denen hauptsächlich örtliche Bevölkerung angestellt ist, unter anderem von Rentierzuchtbetrieben;
- Umsetzung des Programms zur komplexen industriellen Erschließung von Kohlenwasserstoffvorkommen auf der Halbinsel Jamal und in umliegenden Gewässern;
- Interaktionen mit russischen Regionen bei der Ausübung von Koordinationsfunktionen, mit denen die Regierung der Russischen Föderation die OAO Gazprom betraut hat, bei der Umsetzung des Programms zur Erschließung von Erdgasressourcen in Ostsibirien und im Fernen Osten, um ein Gasversorgungssystem in Russlands östlichen Regionen zu errichten und einen einheitlichen Exportkanal für den Einstieg in Märkte der asiatisch-pazifischen Region und für die Umsetzung von Projekten auf dessen Basis zu sichern;
- Förderung des Baus der Gaspipeline Jamal – Europa und Umsetzung des Projektes North European Gas Pipeline;
- Einbeziehung von Unternehmen, die sich auf die Produktion von Zivilgütern umgestellt haben, in die Umsetzung von Gazprom-Projekten auf dem arktischen Schelf.

Prioritäten im Finanz- und Wirtschaftsbereich der Regionalpolitik:

- Optimierung von Beziehungen der OAO Gazprom mit den Etats russischer Regionen und den lokalen Etats aufgrund von aktuellen Bezahlungen und Vereinbarungen über den Umfang und die Termine für die Schuldenbegleichung der Tochtergesellschaften, die sich mit Gasförderung und Gastransport befassen, gegenüber diesen Etats sowie aufgrund von Ergebnissen der Schuldenbegleichung für geliefertes Gas seitens der Verbraucher, die aus den Etats aller Ebenen finanziert werden, nach Maßgabe geltenden russischen Rechts;
- Beteiligung an der Vorbereitung von Vorschlägen bei der Erstellung regionaler und lokaler Etats mit gesonderter Kostenposition für die Bezahlung und den Transport von Gas für Unternehmen und Haushalte, die Präferenzen bei der Bezahlung von verbrauchtem Gas genießen;
- Sicherstellung komplexer regionaler Bankdienstleistung, Koordination von Interaktionen der Gazprom-Tochtergesellschaften mit dem regionalen Netz beauftragter Banken bei der Betreuung von Finanzströmen der OAO Gazprom, deren Partner und Gasverbraucher;
- Beteiligung an der Entwicklung eines Mechanismus für die Kostenerstattung beim Bau von sozialen Objekten, die mit der Erfüllung von Lizenzvereinbarungen zwischen der OAO Gazprom und den russischen Regionen verbunden sind.

Prioritäten im sozialen Bereich der Regionalpolitik:

- Lösungen im sozialen Bereich für Tochtergesellschaften der OAO Gazprom, die ihren Standort im Hohen Norden und in den ihm gleichgestellten Gegenden haben;
- Umsetzung des Programms zur Umsiedlung von Mitarbeitern der Gazprom-Tochtergesellschaften aus Gebieten im Hohen Norden und aus den ihm gleichgestellten Gegenden in Regionen mit guten Klimaverhältnissen und Schaffung von Arbeitsplätzen für diese Mitarbeiter;

- Entwicklung der Rotationsmethode für Schichtarbeit in Tochtergesellschaften der OAO Gazprom bei der Erschließung von Lagerstätten im Norden der Russischen Föderation;
- Bestimmung von Verfahren und Fristen bei der Übertragung von Eigentumsrechten an sozialen Objekten, die aus Geldern der OAO Gazprom finanziert worden sind, an Kommunen.

Priorität im Umweltbereich der Regionalpolitik:

- Zusammenarbeit mit regionalen Behörden für Umweltschutz, um gemeinsame Programme im Bereich des Umweltschutzes zu erstellen und umzusetzen.

Prioritäten im rechtlichen Bereich der Regionalpolitik:

- Beteiligung an der Vorbereitung von Entwürfen zu Dokumenten, die unter Berücksichtigung von Interessen der OAO Gazprom die rechtliche Grundlage in den Bereichen Besteuerung, Nutzung von Bodenschätzen und Umweltschutz bilden;
- Beteiligung an der Erstellung komplexer rechtlicher Regelungen für den Gastransport.

Prioritäten im organisatorischen Bereich der Regionalpolitik:

- konstruktive Zusammenarbeit mit regionalen Behörden der Russischen Föderation, unter anderem mit Regionen in Ostsibirien und im Fernen Osten in Bezug auf die Umsetzung einschlägigen Staatsprogramme und Großprojekte in der Gasbranche;
 - Bestimmung organisatorischer und methodischer Grundlagen für Interaktionen mit beauftragten Vertretern des Präsidenten der Russischen Föderation in den jeweiligen Föderationskreisen;
 - Zusammenarbeit der OAO Gazprom mit Föderationskreisen, russischen Regionen und Großunternehmen, um die soziale und wirtschaftliche Situation in russischen Regionen zu analysieren und Prognosen für die Nachfrage nach Energieressourcen aufzustellen;
 - Interaktionen der OAO Gazprom mit regionalen Gasvermarktungsunternehmen;
 - Beteiligung an der Bestimmung von Verfahren und Fristen für staatliche Umweltgutachten und für die Erfassung von Grundstücken im staatlichen Kataster;
 - Entwicklung der Zusammenarbeit mit regionalen Vertretern in der Staatsduma und im Föderationsrat der Föderationsversammlung Russlands in Fragen der Gesetzgebung, die von gegenseitigem Interesse ist;
 - Interaktionen mit öffentlichen Organisationen, die Interessen indigener Völker vertreten.
- Prioritäten im Unternehmensidentitätsbereich der Regionalpolitik:
- Etablierung einer vertikal integrierten Struktur für öffentliche Arbeit in Tochtergesellschaften der OAO Gazprom;
 - Bündelung von Bemühungen der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften im Kommunikationsbereich bei der Informationsunterstützung von Schwerpunktbereichen in der Regionalpolitik der OAO Gazprom;
 - Strukturierung des Sponsorings und der karitativen Tätigkeit der OAO Gazprom und deren Tochtergesellschaften in russischen Regionen.